CDU DIE RODGAUPARTEI

DER PRESSESPRECHER
Max Breitenbach

CDU kritisiert erneute Steuererhöhungspläne des Bürgermeisters

Die CDU-Fraktion kritisiert den von Bürgermeister Jürgen Hoffmann eingebrachten Haushaltsentwurf für 2015 scharf. Trotz der massiven Mehrbelastungen der vergangenen Jahre für Bürger und Unternehmer in Rodgau haben sich während der Amtszeit des Bürgermeisters Schulden in Höhe von über 50 Mio. Euro angehäuft.

Dieser Haushaltsentwurf ist nun der klägliche Versuch des Bürgermeisters, sich und die Kooperation mit schöngerechneten Zahlen über die anstehenden kommunalen Wahlen zu retten und das miserable Ergebnis der letzten fünf Jahre zu verdecken.

Wie in den vergangenen zwei Jahren sollen weiter die Abgaben der Bürger massiv erhöht werden, anstatt sich ernsthaft mit möglichen Einsparungen auf der Ausgabenseite zu beschäftigen. „Der Hinweis, dass Vorgaben des Innenministers die Steuererhöhungen notwendig machen ist dabei fadenscheinig und falsch. Denn im Herbsterlass des Innenministers steht, dass vor der Erhöhung der Steuern nach Einsparpotentialen im Haushalt gesucht werden soll. Hierfür fehlt aber sowohl dem Bürgermeister als auch der Kooperation der nötige Mut“, so die CDU in einer Stellungnahme.

Aufgrund der äußerst prekären finanziellen Lage der Stadt Rodgau fordert die CDU-Fraktion Bürgermeister Jürgen Hoffmann und die Kooperation erneut auf, einen „runden Tisch“ einzusetzen und gemeinsam über die finanzielle Lage Rodgaus zu sprechen. „Es gibt genügend positive Beispiele aus anderen Städten und Gemeinden, wo eine überfraktionelle Arbeitsgruppe „Haushaltskonsolidierung“ zu einer positiven Entwicklung der Haushaltslage geführt hat. Doch die Kooperation und der Bürgermeister sitzen die Lage lieber aus und arbeiten nur nach dem Prinzip Hoffnung“, so die CDU abschließend.

Rodgau, 22.01.2015

PRESSEINFORMATION

Jahnstraße 7
63110 Rodgau
Fon 06106 - 25 94 643
Mobil 0163 – 86 34 385

maxbreitenbach@gmx.de
www.Rodgau-CDU.de